



Geschäftszeichen I/10/100 Mei.

Wolfenbüttel, den 17. April 2015

P r o t o k o l l

über die 17. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit

-öffentlicher Teil-

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.04.2015
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	Uhr
Ort, Raum:	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, großer Sitzungssaal

Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Vorsitz

Koch, Harald

stellvertretende(r) Ausschussvorsitzende(r)

Fricke, Dietmar

Ordentliche Mitglieder

Boos, Michael
Bötel, Bernhard
Eichenlaub, Joachim
Gerndt, Elisabeth
Hausmann, Michael
Koch, Manfred
Krause, Patrick
Puhle, Stefan

Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Leukert, Michael

Von der Verwaltung

Hortig, Martin	Dezernent
Meiners, Gesche	Protokollführerin
Vogt, Kornelia	Pressesprecherin

Es fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Försterling, Björn

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)
 3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)
 4. Genehmigung des Protokolls über die 16. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit vom 25.11.2014 (§§ 23, 4d GO)
 5. Anfragen (§§ 23, 4e GO)
 - 5.1. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)
 - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 15 Abs. 2 GO)
 6. Anträge (§§ 23, 4f GO)
 7. Unterrichtung über überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: XVII-0546/2015
 8. Mitglieder im Grundstücksverkehrsausschuss
Vorlage: XVII-0527/2015
 9. Vereinbarung über die Erhebung von Entgelten im Rettungsdienst für die Jahre 2015 und 2016
Vorlage: XVII-0539/2015
 10. Errichtung des Neubaus einer Integrierten Regionalleitstelle in Braunschweig; Sachstandsbericht
Vorlage: XVII-0519/2015
 11. Unterrichtung durch die Landrätin über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)
 12. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16, 4 j GO)
-

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender H. Koch eröffnet die 17. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)

Vorsitzender H. Koch stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)

Vorsitzender H. Koch stellt die Tagesordnung fest.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die 16. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit vom 25.11.2014 (§§ 23, 4d GO)

Ohne Aussprache fasst der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit einstimmig bei sieben Ja-Stimmen und drei Stimmenenthaltungen nachstehenden

Beschluss:

Das Protokoll über die 16. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit vom 25.11.2014 wird genehmigt.

TOP 5 Anfragen (§§ 23, 4e GO)

TOP 5.1 Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)

Vorsitzender H. Koch stellt fest, dass keine Anfragen von Einwohnern vorliegen.

TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23,15 Abs. 2 GO)

Vorsitzender H. Koch stellt fest, dass keine Anfragen von Kreistagsmitgliedern vorliegen.

TOP 6 Anträge (§§ 23, 4f GO)

Vorsitzender H. Koch stellt fest, dass keine Anträge vorliegen.

**TOP 7 Unterrichtung über überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: XVII-0546/2015**

Vorsitzender H. Koch ruft Tagesordnungspunkt 7 auf und bittet um Wortmeldungen.

KAbg. Fricke möchte wissen, ob der Integrationscoach Hilfen für Flüchtlingskinder leiste. Er bittet darum, eine Aufstellung zu liefern, welche auf der einen Seite die Kosten des Landkreises für die Unterbringung und die Integration von Flüchtlingen und auf der anderen Seite die Erstattungen des Landes darstelle. Von Interesse sei hierbei nicht nur die Höhe der Erstattungsleistungen, sondern auch der Zeitpunkt, da die Erstattung durch das Land zeitversetzt erfolge.

Erster Kreisrat Hortig bestätigt, dass die Erstattung mit einer Verzögerung von zwei Jahren erfolge. Dies sei bei dem derzeitigen drastischen Anstieg der unterzubringenden Flüchtlinge problematisch. Er gibt zu bedenken, dass sich die Integrationsarbeit des Coaches in der Schule am Teichgarten nicht nur auf Flüchtlinge beziehe.

Vorsitzender H. Koch schlägt vor, durch das Protokoll beantworten zu lassen, ob an der Schule am Teichgarten auch Flüchtlingskinder die Hilfe des Integrationscoaches in Anspruch nehmen.

Hinweis der Verwaltung:

An der Schule am Teichgarten werden derzeit keine Flüchtlingskinder betreut. Es sei jedoch angemerkt, dass bei Flüchtlingskindern die Notwendigkeit einer besonderen Förderung im Bereich Sprache und Lernen in der Regel noch gar nicht festzustellen ist. Eine Betreuung von Flüchtlingskindern im Rahmen der Schulsozialarbeit erfolgt vor allem an Grund- und Hauptschulen.

KAbg. Hausmann stellt fest, dass etwaige Aufwendungen aus dem Bereich Schulsozialarbeit für Flüchtlingskinder sicherlich nicht in den pauschalen Landeserstattungen enthalten seien.

KAbg. Gerndt bekräftigt die Bitte von KAbg. Fricke nach einer Aufstellung der finanziellen Lasten des Landkreises für Flüchtlinge und den entsprechenden Erstattungsleistungen. Ferner wünscht sie sich eine Übersicht über die in das Haushaltsjahr 2015 übertragenen Haushaltsreste. Sie möchte wissen, ob bestehende Haushaltsreste aus dem Jahr 2014 automatisch übertragen worden seien.

Hinweis der Verwaltung:

Als Anlage 1 ist dem Protokoll eine Aufstellung zur finanziellen Belastung des Landkreises für die Produktgruppe 313 (Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz) beigelegt. Haushaltsreste wurden nur auf Antrag mit entsprechender Begründung in das Haushaltsjahr 2015 übertragen. Eine Übersicht über die im Haushaltsjahr 2014 gebildeten und übertragenen Haushaltsreste befindet sich in der Anlage 2 zum Protokoll.

Ohne weitere Aussprache erfolgt nachstehende

Kenntnisnahme:

Von den am 11.03.2015 bewilligten überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, wie sie sich aus der Anlage zur Vorlage XVII-0546/2015 ergeben, wird Kenntnis genommen.

**TOP 8 Mitglieder im Grundstücksverkehrsausschuss
Vorlage: XVII-0527/2015**

Ohne Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die folgenden drei von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen vorgeschlagenen Personen werden für sechs Jahre als Mitglieder in den Grundstücksverkehrsausschuss gewählt:

1. Ulrich Löhr, Leipziger Straße 1, 38321 Denkte
2. Jörg Remmer, Ratsstraße 5, 38304 Wolfenbüttel
3. Gerhard Schwetje, Breite Str. 23, 38321 Cramme

**TOP 9 Vereinbarung über die Erhebung von Entgelten im Rettungsdienst
für die Jahre 2015 und 2016
Vorlage: XVII-0539/2015**

Vorsitzender H. Koch ruft Tagesordnungspunkt 9 auf und bittet um Wortmeldungen.

KAbg. Fricke fragt, warum bei einem prognostizierten geringeren Einsatzaufkommen die einzelnen Einsatzpauschalen vorlagegemäß wesentliche prozentuale Steigerungen aufweisen.

Erster Kreisrat Hortig führt aus, dass die gestiegenen Einsatzpauschalen durch die rückgängigen Einsätze bedingt seien. Je geringer das Einsatzaufkommen, desto höher seien die Personal- und Sachkosten je Einsatz.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Vereinbarung über die Erhebung von Entgelten im Rettungsdienst für den Rettungsdienstbereich des Landkreises Wolfenbüttel der Jahre 2015 und 2016, wie sie sich ihrem Wortlaut aus der Anlage zur Sitzungsvorlage Nr. XVII-0539/2015 ergibt, wird zugestimmt.

**TOP 10 Errichtung des Neubaus einer Integrierten Regionalleitstelle in
Braunschweig;
Sachstandsbericht
Vorlage: XVII-0519/2015**

Vorsitzender H. Koch ruft Tagesordnungspunkt 10 auf.

Erster Kreisrat Hortig berichtet, dass dem Landkreis inzwischen ein Vertragsentwurf vorläge. Er hoffe, den Vertrag bei einem gemeinsamen Gespräch mit der Stadt Braunschweig sowie dem Landkreis Peine am kommenden Freitag zugunsten der finanziellen Interessen des Landkreises Wolfenbüttel verbessern zu können. Die Schwierigkeit bestünde darin, dass es nicht möglich sei, eine Aussage über die Situation in der Region in fünf oder sechs Jahren zu treffen. Er hoffe, dem Ausschuss in seiner nächsten Sitzung einen endgültigen Vertrag zur Beschlussfassung vorlegen zu können.

KAbg. M. Koch fragt, inwieweit der Kostenanteil des Landkreises an dem Neubau der Leitstelle in Höhe von 1,33 Mio. € durch die zu beschließende Kostenvereinbarung mit den Kostenträgern des Rettungsdienstes refinanziert werde.

Erster Kreisrat Hortig erwidert, dass die Kostenträger sich nicht nur an den Kosten für gefahrene Einsätze beteiligen würden. Die Leitstelle sei nicht nur für Rettungseinsätze zuständig, sondern habe auch noch einen darüber hinaus gehenden Aufgabenkreis. Die Kosten für die Vorhaltung der Leitstelle seien noch nicht in die neue Kostenvereinbarung eingepreist. Er habe jedoch von der Stadt Braunschweig die Zusage erhalten, dass die Planungen zum Neubau der Leitstelle mit den Kostenträgern abgestimmt seien.

KAbg. M. Koch möchte wissen, auf wie viele Jahre sich der Kostenbeitrag des Landkreises an dem Neubau verteile.

Erster Kreisrat Hortig entgegnet, seitens der Stadt Braunschweig war zunächst angedacht worden, vom Landkreis einen investiven Zuschuss zu erhalten. Man habe sich jedoch darauf einigen können, dass der Betrag im Rahmen von jährlichen Zahlungen über mehrere Jahre hinweg ausgeglichen wird. Endgültige Zahlen lägen noch nicht vor.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Kenntnisnahme:

Von dem Sachstandsbericht „Errichtung des Neubaus einer Integrierten Regionalleitstelle in Braunschweig“ wird Kenntnis genommen.

TOP 11 Unterrichtung durch die Landrätin über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)

Vorsitzender H. Koch stellt fest, dass keine Angelegenheiten zur Unterrichtung vorliegen.

TOP 12 Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16, 4 j GO)

Vorsitzender H. Koch stellt fest, dass keine Anfragen von Einwohnern vorliegen.

Vorsitzender H. Koch bedankt sich und schließt die Sitzung um 18:21 Uhr.

Vorsitzender

Protokollführerin